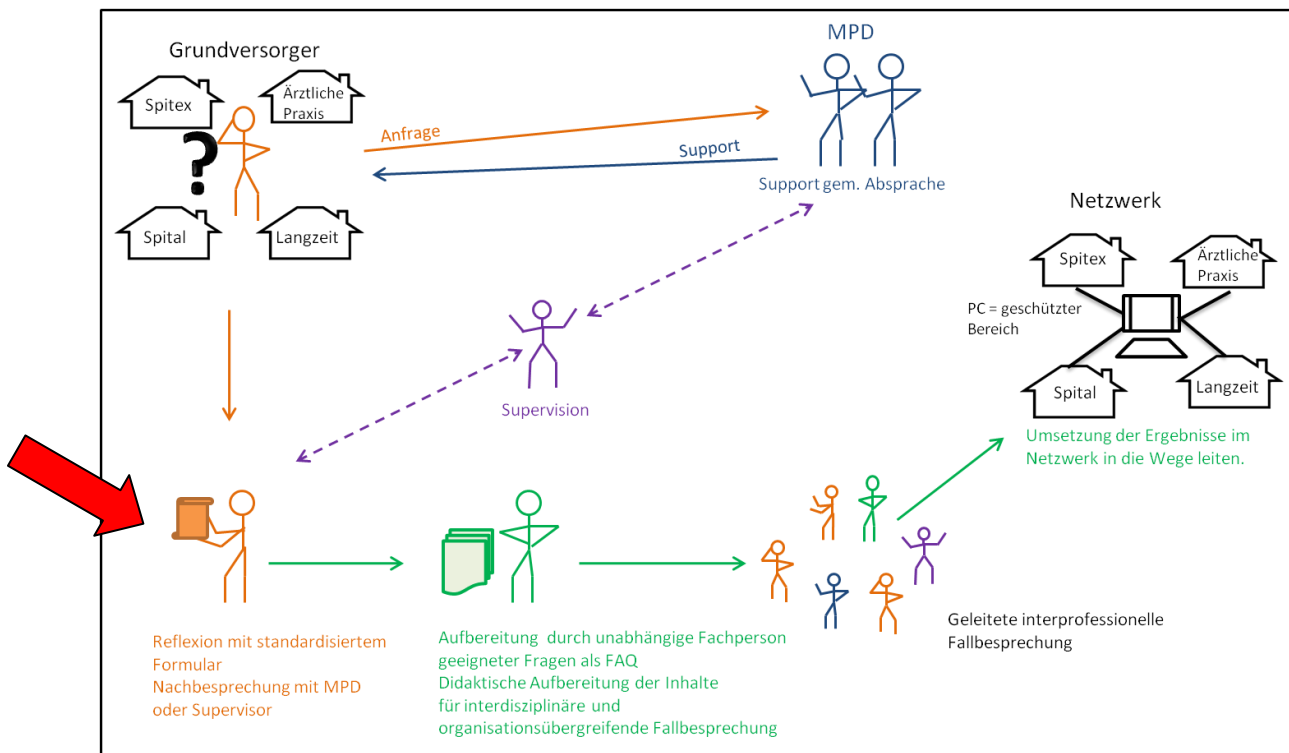


Reflexion des MPD-Einsatzes durch die betroffenen Fachperson aus der Grundversorgung



| Name | Vorname | Institution (z. B. SPITEX, Spital etc.) |
|------|---------|---|
| | | |

| | |
|--|---|
| 1. Beschreibung Sie kurz die Problemsituation (3-4 Sätze) | |
| 2. Wie wurde der Support geleistet? | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Beratung im Hintergrund <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> telefonisch <input type="checkbox"/> schriftlich <input type="checkbox"/> anders: <input type="checkbox"/> Support direkt am Bett <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> MPD hat den Patienten selber übernommen (Modelfunktion) <input type="checkbox"/> Demonstration und Instruktion <input type="checkbox"/> anders: |

| | |
|----|--|
| 3. | Worin sehen Sie Ihren Kompetenzzuwachs durch den Support? |
| 4. | Welche allgemein gültigen Erkenntnisse nehmen Sie aus dem Support mit? (Was haben Sie gelernt, das Sie auch bei einem anderen Patienten wieder gebrauchen können?) |
| 5. | Formulieren Sie weiterführende Fragen in Zusammenhang mit der oben beschriebenen Problemsituation. (3-4 Fragen) |
| 6. | Wie festigen Sie das Gelernte? <input type="checkbox"/> durch eine Nachbesprechung mit der MPD Person <input type="checkbox"/> durch eine Übungssequenz <input type="checkbox"/> anders: |
| 7. | Bemerkungen |